

Von: [REDACTED]
Gesendet: Freitag, 24. Juni 2022 15:16
An: [REDACTED]
Cc: [REDACTED]
Betreff: Erinnerung an die Datenlieferung für die Entwicklung von Methoden für die Anwendung der planungswissenschaftlichen Abwägungskriterien (§ 25 StandAG)

Sehr geehrte [REDACTED],

im Rahmen der durch uns erfolgenden Entwicklung von Methoden für die Anwendung der planungswissenschaftlichen Abwägungskriterien (§ 25 StandAG) in Schritt 2 der Phase I des Standortauswahlverfahrens übermittelten wir Ihnen per E-Mail am 6.4.2022 eine Datenanfrage. Die konkret an Ihr Haus gerichtete Datenanfrage war im Anhang dieser E-Mail als separates Schreiben enthalten.

Vielen Dank für die Rückmeldung und die Ankündigung einer Lieferung aus Ihrem Haus.

Im September 2022 werden wir einen Stand der Arbeiten der Methodenentwicklung veröffentlichen. Vor diesem Hintergrund sehen wir die **Testabfrage mit dem Abschluss des Monats Juni für beendet an und erbitten die Lieferung bis 30.6.2022 vorzunehmen. Die Klärung von Fragen zur Nutzung der Daten, die wir ausschließlich zu internen Testzwecken und nicht für die Veröffentlichung vorsehen, konnten in vielen Fällen geklärt werden. Sofern in Ihrem Haus zwischenzeitlich weitere Fragen aufgekommen sind, bitten wir diese direkt an unsere Kollegin [REDACTED] unter [REDACTED] zu adressieren.**

Einer zeitnahen Übermittlung der Daten sehen wir entgegen, da wir die abgefragten Daten für die praxisnahe Methodenentwicklung der in Anlage 12 (zu § 25) StandAG aufgeführten planWK benötigen. Wir beginnen die testweise Darstellung der mit den planWK des StandAG adressierten Nutzungskonflikte auf der Grundlage der in den Gebieten zur Methodenentwicklung abgefragten Daten. Bitte nehmen Sie Teillieferungen vor, sofern eine Gesamtlieferung in der Frist nicht umgesetzt werden kann.

Sollte sich Ihre Datenlieferung/Rückmeldung zu unserer Anfrage mit dieser E-Mail überschneiden, so betrachten Sie diese E-Mail als gegenstandslos.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung und möchten an dieser Stelle darauf hinweisen, dass wir die konkreten Abfragen zu Daten, geordnet nach Bundesland, auf unserer Homepage unter [Korrespondenzen der BGE - BGE](#) veröffentlicht haben.

Ich bitte zu beachten, dass diese E-Mail bzw. dieses Schreiben sowie die Rückantworten ggf. auf einer Internetpräsenz der Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH veröffentlicht und dem Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung (BASE) zur Veröffentlichung auf der Informationsplattform gemäß § 6 StandAG zur Verfügung gestellt werden. Sollten Ihrerseits Bedenken bestehen, so sind diese ausdrücklich der Rückantwort voranzustellen.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. [REDACTED]
Geowissenschaftlerin

BGE Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH

Standortauswahl

Standort Peine

Eschenstraße 55
31224 Peine

T +49 5171 43-
@bge.de
www.bge.de

Sitz der Gesellschaft: Peine, eingetragen beim Handelsregister AG Hildesheim (HRB 204918)

Geschäftsführung: Stefan Studt (Vors.), Steffen Kanitz, Dr. Thomas Lautsch

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Parlamentarischer Staatssekretär Christian Kühn